



MERKBLATT HEIZENERGIE SPAREN

WELCHE TECHNISCHEN EINSTELLUNGEN KÖNNEN VORGENOMMEN WERDEN?

- Differenzierung der Raumtemperaturen durch Regulierung mittels korrekter Einstellung der thermostatischen Heizkörperventile. Fakt ist: mit jedem Grad tieferer Raumtemperatur lässt sich der Energieverbrauch um ca. 6% senken.
- Optimierung der Betriebszeiten der Heizung, denn eine gleich starke Beheizung rund um die Uhr ist nicht notwendig. Während der Nacht und bei längeren Abwesenheiten (z.B. Ferien) ist nicht dieselbe Heizleistung erforderlich.
- Vollständiges Ausschalten der Heizung im Sommer (oder Umschalten auf Sommerbetrieb).
- Überprüfung der eingestellten Warmwassertemperatur. 55-60 Grad Celsius reichen aus, weniger sollten es aus hygienischen Gründen (Legionellengefahr) nicht sein.
- Regelmässige Wartung der Anlage um deren Wirkungsgrad zu erhalten.

WELCHE VERHALTENSWEISEN DER NUTZER:INNEN KÖNNEN EINEN EINFLUSS HABEN?

- Heizkörper nicht abdecken (z.B. durch Vorhänge, Möbel etc.)
- Keine ständig gekippten Fenster, dies führt zu unnötigem Auskühlen der Räume.
- Korrektes Lüften verhindert Energieverschwendung (vgl. Merkblatt „richtig Lüften“).
- Schliessen der Roll-/Fensterläden über Nacht.

WELCHE ERNEUERUNGSMASSNAHMEN KÖNNEN VORGENOMMEN WERDEN?

- Thermostatventile an den Heizkörpern installieren.
- Spezielle Dämmmassnahmen hinter den Heizkörpern, um Wärmeverluste zu vermeiden.
- Allgemeine Dämmmassnahmen (z.B. Kellerdecken oder Estrichböden).
- Ersatz von Türen und Fenstern.
- Ersatz von Tür-/Fensterdichtungen.